



Hinweise zur Teilnahme am Training

Liebe Eltern,

wir freuen uns sehr, dass Ihr Kind Interesse an unserem Training bzw. Schwimmkurs hat. Zu Ihrer Information möchten wir hier einige wichtige Hinweise bezüglich des Trainings auführen:

Unfallversicherung:

Jedes Mitglied ist während der Teilnahme an einer DLRG-Veranstaltung über die gesetzliche Unfallversicherung unfallversichert.

Jeder Unfall sollte, nötigenfalls auch nachträglich, an den Leiter der Veranstaltung, den Übungsleiter oder an ein Vorstandsmitglied gemeldet werden, damit bei den Versicherungen die Meldefristen (max. 3 Tage) eingehalten werden können.

Aufsichtspflicht:

Das Training im Weiselbergbad findet dienstags zu folgenden Zeit statt:

18:00 – 18:45 Uhr Schwimmen für Kinder bis 10 Jahren
18:50 – 19:35 Uhr Rettungsschwimmen für Jugendliche ab 10 bis 15 Jahren
19:35 – 20:45 Uhr Rettungs- / Erwachsenenschwimmen, Aquajogging, Schwimmkurse

Während dieser Zeit sind andere Teile des Weiselbergbades nicht für die DLRG, sondern für die Allgemeinheit geöffnet (Cafeteria, Kegeln, Massage etc.)

Daher gelten für uns folgende Festlegungen:

Für Vorfälle im öffentlich zugänglichen Bereich sowie den Parkplatz (oder gar noch weiter) obliegt die Verantwortung bei den Erziehungsberechtigten.

Klarer Regeln bedarf es im Bereich vom Drehkreuz bis zum Betreten der Halle (Umkleiden und Duschen). Durch die Vielzahl der Einzel- und Sammelkabinen, Trennung nach Geschlechtern und die Wahrung der Privatsphäre kann die DLRG OG Freisen hier keine umfassende Aufsicht sicherstellen. Daher sind die Erziehungsberechtigten hier in der Verantwortung dafür zu sorgen, dass die Jugendlichen ordnungsgemäß in die Schwimmhalle kommen. Sie können, für Hilfestellung beim Umkleiden des eigenen Kindes, den Umkleidebereich durch die Seitentür mit betreten und sie durch die Duschen in die Halle schicken.

Die Aufsichtspflicht der DLRG OG Freisen über ihre jugendlichen Mitglieder (im Sinne der Aufsichtspflicht bei Minderjährigen) erstreckt sich grundsätzlich nur auf die Zeitdauer der offiziellen Übungsstunden. Sie beginnt mit dem Betreten und endet mit dem Verlassen der Schwimmhalle.

Trainingsmodalitäten:

Die Mitgliedschaft berechtigt nur zur Teilnahme an der jeweiligen Ausbildungsstunde.

Sie sollen daher darauf achten, dass Ihre Kinder nur zur vorgesehenen Übungsstunde ins Schwimmbad gebracht werden. Der Einlass beginnt jeweils 10 Minuten vor Beginn der jeweiligen Ausbildungseinheit.

Weisen Sie Ihre Kinder darauf hin, dass sie nicht ins Wasser dürfen, bevor die Aufsichtsperson sie dazu aufgefordert hat.

Erkrankungen:

Sollte Ihr Kind an einer Erkrankung leiden, die eventuell für das Trainings von Relevanz sein könnte (z. B. Herz- und Kreislaufprobleme, Asthma, Diabetes etc.), so informieren Sie uns bitte unbedingt rechtzeitig, damit die Übungsleiter über die Erkrankung Bescheid wissen und entsprechend reagieren können.

Beachten Sie dazu auch bitte die „Selbsterklärung zum Gesundheitszustand“.

Wertsachen, Glasflaschen, Schmuck:

1. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind keine Wertsachen (Geld, Handy, etc.) ins Training mitnimmt.

2. An dieser Stelle sei auch noch einmal darauf verwiesen, dass alle privaten Dinge während des Trainings in Schränken eingeschlossen werden sollten und so vor Beschädigung oder Diebstahl gesichert sind.

Die Spinde lassen sich mit einem Schlüssel, der gegen 2 EURO Pfand zu entnehmen ist, verschließen. Nehmen Sie keine Wertgegenstände mit in die Halle.

3. Bedauerlicherweise werden immer wieder Glasflaschen mitgebracht, die dann im Schwimm-bad oder den Umkleieräumen zu Bruch gehen und eine erhebliche Verletzungsgefahr darstellen.

4. Wir möchten darauf hinweisen, dass während der Trainingsstunde kein Schmuck getragen werden darf. Insbesondere Halsketten und Ohringe können bei Partnerübungen, Befreiungsgriffe, etc. zu erheblichen Verletzungen führen.

Bei Missachtung der vorgenannten vier Punkte übernimmt die DLRG keinerlei Haftung.

Hygiene:

Aus Hygienegründen bitten wir die Eltern, ihre Kinder ausreichend mit Haarwaschmittel und Seife zu versorgen, damit vor und nach dem Schwimmen der Körper gründlich gereinigt werden kann.

Fundsachen:

Immer wieder gehen die verschiedensten Dinge im Training verloren. Bitte sprechen Sie den Bademeister vor Ort oder den Übungsleiter in der nächsten Trainingsstunde an.

Wir würden uns freuen wenn Sie und Ihr Kind diese Hinweise respektieren und wir uns dadurch voll und ganz auf die schwimmerische Aus- und Fortbildung Ihres Kindes konzentrieren können.

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Übungsleiter selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre DLRG Freisen